



Stadt Remscheid
Herrn Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

Jens Nettekoven
CDU-Fraktionsvorsitzender
Konrad-Adenauer-Straße 7
42853 Remscheid

Telefon 02191. 93 33 582
Fax 02191. 93 33 589
Email lange@cdu-fraktion-rs.de

Internet www.cdu-fraktion-rs.de

Remscheid, 03. Juni 2016

Anfrage

zur Sitzung des Rates am 30. Juni 2016:

Wie sicher sind Remscheids Amtsstuben?

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Fraktion bittet Sie darum, folgende Anfrage in die Tagesordnung der oben genannten Sitzung aufzunehmen und **schriftlich** zu beantworten:

1. Ist es in jüngster Zeit zu verbalen oder körperlichen Angriffen auf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Remscheider Stadtverwaltung und im Jobcenter oder unserer Rettungsdienste gekommen? Berichten die Mitarbeiter über besondere Zwischenfälle oder Bedrohungslagen?
2. Verfügen die Ämter über funktionierende intelligente Alarmsysteme?
3. Finden regelmäßige Deeskalationstrainings für die Mitarbeiter statt?
4. Findet ein regelmäßiger Meinungs-austausch der Mitarbeiter mit den jeweiligen Führungsebenen in den einzelnen Fachdiensten und Ämtern statt?
5. Verfügt die Stadtspitze über Erkenntnisse, dass sich ggf. auftretende Zwischenfälle und Bedrohungslagen negativ auf die Arbeitszufriedenheit des Personals auswirken und zum Beispiel zu einem erhöhten Krankenstand führen? Sollte diese Annahme zutreffen: Welche Gegenmaßnahmen hat die Stadtspitze ergriffen, um die betroffenen Mitarbeiter zu unterstützen?

Begründung:

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung erfüllen einen wichtigen Dienst an der Allgemeinheit. Sie haben dafür Respekt und Anerkennung verdient – dazu gehört die volle Rückendeckung durch Politik und Verwaltungsspitze. Bei allem Verständnis für manch schwierige persönliche Schicksale oder andere Ursachen für „stressige“ Situationen in unseren Ämtern: Verbale und körperliche Tätlichkeiten haben in unseren Amtsstuben nichts zu suchen. Der CDU-Fraktion liegt dieses Thema sehr am Herzen. So hatten wir bereits zur Sitzung des ASGW am 03. Februar 2015 eine Anfrage zur Sicherheit im Jobcenter gestellt http://www.cdu-remscheid.de/lokal_1_2_281_Sicherheit-im-Jobcenter.html.

Laut einer Umfrage der Deutschen Beamtenbund-Jugend NRW sagen fast 50 Prozent der Befragten, sie seien während ihrer Arbeitszeit angegriffen worden. Dies halten wir

für ein Alarmsignal. Daher möchten wir erfahren, wie die Situation vor Ort in Remscheid ist. Bei den Mitarbeitern der Stadtverwaltung dar nicht der Eindruck entstehen, dass Politik und Verwaltungsspitze sie bei diesem wichtigen Thema allein lassen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jens Nettekoven
CDU-Fraktionsvorsitzender